

1509/J XXI.GP  
Eingelangt am:  
22.11.2000

## ANFRAGE

Der Abgeordneten Huber und GenossInnen  
an die Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie  
betreffend Weiterführung der Mariazellerbahn

Anfragen diesbezüglich (1022/J und 1221/J) wurden bereits an Ihren Vorgänger gerichtet,  
siehe 1224/AB und 1070/AB.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen in diesem Zusammenhang nachstehende

### Anfrage

1. Teilen Sie die Ansicht Ihres Vorgängers einem Antrag der ÖBB nur dann zuzustimmen, wenn ein zeitlich und sachlich reibungsloser Übergang des Betriebs dieser Strecke auf Dritte gewährleistet ist?
2. Gibt es bereits Gespräche mit Dritten über eine Beteiligung bzw. Übernahme der Mariazellerbahn?
3. Ist es auch in Ihrem Interesse, dass der Weiterbetrieb der Mariazellerbahn gewährleistet ist und es nicht um ein bestimmtes Beteiligungsverhältnis der ÖBB an einem neuen Betreiberunternehmen geht?
4. Wird auch in Hinkunft kein bestimmter Betrag aus dem Bundesbudget für die Mariazellerbahn zur Verfügung gestellt, sondern die Infrastruktur aus dem laufenden Budget für Infrastruktur insgesamt mitbedeckt?
5. Sind Sie bereit, eine Diskussion mit der betroffenen Bevölkerung, den ÖBB und Vertretern vor Ort über den Weiterbestand der Mariazellerbahn zu führen?
6. Wenn ja, wann werden diese Gespräche stattfinden?